

An das Gemüse herantasten

Seh- und hörgeschädigte Schüler ackern auf eigenen Beeten

VON RAINER ZIRZOW

Homberg – Nutzpflanzen selbst säen und ernten, das können nun auch seh- und hörgeschädigte Kinder der Hermann-Schafft-Schule (HSS). Die Homberger Schüler machen beim deutschlandweiten Projekt „Gemüseackerdemie“ mit.

Die Stadt stellte dafür ein Grundstück direkt hinter der HSS zur Verfügung, sorgte dafür, dass Pflanzbeete angelegt werden konnten, und schaffte so die Basis für das Projekt, das vorerst in Form von drei Arbeitsgemeinschaften an der Schule realisiert wird. Dabei lernen die Kinder, wo Lebensmittel herkommen und wie man sie herstellt.

Die Idee für die Gemüseackerdemie an der HSS hatte Hauswirtschaftslehrerin Esther Thiele, die sowohl Schulleitung als auch ihre jetzigen Mitstreiter Marion Klepfer, Maya-Carina Röhe und Rainer Hartmann von dem Projekt überzeugte.

Nun war es soweit und Schüler der Grund-Mittel- und Hauptstufe säten und pflanzten mit großem Eifer und Begeisterung.

Die Gemüseackerdemie ist ein mehrfach ausgezeichnetes Bildungsprogramm, dessen Träger der vor fünf Jahren in Potsdam gegründete Verein „Gemüseackerdemie“ ist.

Er hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder in Schulen und Kindertagesstätten bei der Wertschätzung von Lebens-



Die Kartoffel wird mit dem Keim nach oben in die Erde gesetzt. Alexandra ist blind und ertastet mit ihren Händen, wo der Keim ist. Ackercoach Marlene Klocke nimmt die nächste Kartoffel schon heraus. FOTO: RAINER ZIRZOW

mitteln in unserer Gesellschaft zu unterstützen. Bisher wurden in zwölf Bundesländern sowie in Österreich und der Schweiz insgesamt 148 Gemüseäcker eingerichtet und begleitet.

In Homberg bestückten die Kinder 14 Beete mit Salat, Kartoffeln, Möhren, Zuckerrüben, Pastinaken, Radieschen, Fenchel und Sellerie. Unterstützt wurden sie vom

Projektteam und unter Anleitung der Ackercoaches, ehrenamtlichen Helferinnen, Teresa Hämmerle, Marlene Klocke, Alicia Costa und Jana Brix.

Die Gemüseackerdemie der HSS wird in diesem Jahr bei drei Pflanzungen betreut. Die Kinder müssen eigenständig ihre Pflanzen gießen, Unkräuter entfernen und das Gemüse – darauf freuen sich

jetzt schon alle – ernten. Schulleiter Dietmar Schleicher zeigte sich beim Start des Projektes vom Einsatz der Kinder sichtlich begeistert. Sein Dank galt den Initiatoren und Helfern, der Stadt Homberg, vertreten durch die Klimaschutzmanagerin Helene Pankratz und Praktikantin Lucy Knott, sowie dem Landeswohlfahrtsverband und der AOK-Versicherung,

die das Projekt finanziell unterstützen.

Für die schulfreie Zeit während der Sommerferien werden noch Gartenfreunde gesucht, die sich bei sehr trockenem Wetter um das Bewässern der Pflanzen kümmern.

Kontakt: bis 25. Juni im Schulsekretariat, Tel. 0 56 81/77 08 22 oder per E-Mail info@hss-homberg.de

Besuch aus Polen festigt die Freundschaft

Schwalm-Eder – Besucher aus dem polnischen Partnerkreis waren kürzlich im Schwalm-Eder-Kreis. Organisiert hatten das Treffen der Deutsch-Polnische Partnerschaftsverein (DPPV) in Deutschland und in Polen war es der Landkreis Pilski (Schneidemühl) (Powiat Pilski).

Ziel der Partnerschaftsvereine ist, die Freundschaft zwischen den Ländern zu pflegen und zu festigen. Bei dem Treffen wurden für 2019 und 2020 gemeinsame Leader-Projekte vereinbart. Geplant sind Besuche von Landfrauen zur Vorbereitung und Präsentation eines gemeinsamen Kochbuchs und Studienbesuche von Kulturschaffenden. Ferner ist in diesem Jahr die Teilnahme von zehn Jugendlichen aus der Grundschule in Lobzenica an einer Jugendfreizeit in Dahme vorgesehen.

Während ihres Aufenthalts besuchten die Polen drei Kommunen im Landkreis. Es war Schrecksbach, die Partnerkommune von Lobzenica. Mit Bürgermeister Andreas Schultheis wurde das Schwälmer Dorfmuseum in Holzburg besichtigt. In Jesberg, Partnergemeinde von Wysocka, öffnete der Bürgermeister Heiko Manz „das Tor zum Naturpark Kellerwald“. Der Köhlerverein in Hundshausen zeigte, wie auf eine historische Art aus Holz Kohle hergestellt wird. In Wabern gab Bürgermeister Claus Steinmetz einen Einblick in das Leben der Gemeinde. Wabern möchte mit Kaczory eine Partnerschaft aufbauen. ras



Kinder lassen Blumen blühen

Horst Schneider, Landwirt aus Homberghausen, hatte für das Projekt „Bauernhof als Klassenzimmer“, eine Idee, die von der Landwirtin Nina Fennel verwirklicht wurde. Sie stellte dem Kindergarten Sippelhausen 400 Quadratmeter Grund als Blühwiese inklusive Saatgut zur Verfügung. Die Kinder

säten eine Mischung aus, die aus Samen von Klee, Klatschmohn, Korn- und Sonnenblumen, Buchweizen und Phacelia bestand. Auf dem Bild hinten von links die Erzieherinnen Melanie Dörr, Selina Müller und Nina Nöding, Horst Schneider, Nina Fennel und der Erzieher Erik Engel. ZIZ FOTO: RAINER ZIRZOW

DRK sucht Fördermitglieder

Ehrenamtliche Arbeit unterstützen

Homberg – Der DRK-Kreisverband Schwalm-Eder startet im Zuständigkeitsbereich des Ortsvereins Homberg eine Werbeaktion, um neue Fördermitglieder zu gewinnen. Dabei wird das DRK-Aktionsteam in den kommenden Wochen an den Haustüren klingeln. Sie tragen DRK-Kleidung und können sich ausweisen, heißt es in einer Mitteilung.

„Jedes Fördermitglied leistet einen wesentlichen Beitrag, dass wir in der Lage

sind, Material, Technik und Bekleidung für unsere Aktiven zu beschaffen und zu warten“, sagt Kreisgeschäftsführer Manfred Lau. „Vor allem aber leisten sie einen Beitrag, dass unsere fast 1000 ehrenamtlichen Helfer stets eine gute Aus- und Fortbildung erhalten können, um bestmögliche Hilfe zu leisten.“

In 37 DRK-Bereitschaften sind die aktiven Ehrenamtlichen, wenn nötig, rund um die Uhr tätig, heißt es dazu in

einer Mitteilung weiter. In zahlreichen Einsätzen werden jährlich tausende ehrenamtliche Stunden beispielsweise bei Blutspenden, Sanitätsdiensten oder Katastrophenschutz Einsätzen geleistet.

Sach- und Bargeldspenden nehmen die Mitglieder bei der Werbeaktion nicht an. Die Neuaufnahme von Förderern erfolgt mittels Tablet. Dadurch wird eine sichere und verschlüsselte Datenaufnahme gewährleistet. dwm

59. HESSENTAG
7.-16. JUNI 2019

Konzerte in Bad Hersfeld im Jahnpark | Sparkassen-Arena

| | |
|--|---|
| <p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">BLACK EYED PEAS</p> <p style="font-size: 10px; color: red;">Fr, 07/06/19 19:00 Uhr</p> | <p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">SILBERMOND</p> <p style="font-size: 10px; color: red;">Sa, 08/06/19 18:30 Uhr</p> |
| <p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">ROLAND KAISER</p> <p style="font-size: 10px; color: red;">Mi, 12/06/19 20:00 Uhr</p> | <p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">ZZ TOP</p> <p style="font-size: 10px; color: red;">Do, 13/06/19 19:00 Uhr</p> |
| <p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">The Kelly Family</p> <p style="font-size: 10px; color: red;">Fr, 14/06/19 19:30 Uhr</p> | <p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">REA GARVEY</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 14px;">NEON SUMMER</p> <p style="font-size: 10px; color: red;">So, 16/06/19 18:00 Uhr</p> |

Tickets unter www.hessentag2019.de
www.eventim.de | www.ticketmaster.de oder per Telefon 06621 640200